



AECS INFOS KOMPAKT

AeCS lanciert Studie zur Gleichbehandlung der Verkehrsträger

Bereits im August 2009 stellte der AeCS bei der Aerosuisse den Antrag für eine Studie über die Gleichbehandlung der Verkehrsträger in der Schweiz. Die Luftfahrt ist strengen, immer dichter werdenden Vorschriften und ausserordentlich hohen Gebühren unterworfen. Im Vergleich mit den Verkehrsträgern Schiene und Strasse wird die Luftfahrt dadurch aber benachteiligt statt gefördert, wie es im Luftfahrtpolitischen Bericht des Bundesrates vorgesehen wäre. Ein objektiver Vergleich der Regulierungen und der Belastungen im Strassen-, Bahn- und Luftverkehr drängt sich deshalb auf. Dieser sollte alle Aspekte der technischen Sicherheit und des Schutzes von Personen und Objekten beinhalten, hält der AeCS im Antrag an die Aerosuisse fest. Die Studie wird nun durch die Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW durchgeführt.

EASA und Europe Air Sports Neue Funktionen für René Meier

In allen 31 Mitgliedstaaten der EASA sollen in wenigen Jahren die gleichen Regeln für den Betrieb aller Luftfahrzeuge gelten. Gegenwärtig werden die Ergebnisse des entsprechenden Venehmlassungsverfahrens ausgewertet, konsolidiert und als gemeinsame Stellungnahme der EASA zuhanden der europäischen Behörden formuliert. Aus dem Kreis des AeCS ist kürzlich René Meier in die Air Operations Review Group berufen worden, wo er für die nichtkommerzielle Luftfahrt zuständig sein wird. Meier befasst sich auch beim AeCS für das Ressort Internationales mit aktuellen Themen der EASA.

Am 30. April wurde Meier ausserdem zum neuen Programme Manager von Europe Air Sports gewählt. Europe Air Sports ist die Vereinigung der nationalen Aero-Clubs aus 25 Staaten und der European Air Sports Union.